

Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
der Stadtvertretung	27.10.2016	6.2

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein

Erneuerung der Niederschlagswasserkanalisation in Teilbereichen der Schulstraße / Weidestraße;

hier: Vergabe der Tiefbauarbeiten

A) SACHVERHALT

Im Rahmen der Bearbeitung des Entwässerungsantrages (Niederschlagswasser) für das Neubauvorhaben auf dem ehemaligen Schulgelände im Bereich Schulstraße / Weidestraße wurden im Herbst 2015 umfangreiche (TV-) Untersuchungen der städtischen Niederschlagswasserkanalisation im dortigen Bauumfeld vorgenommen. Zudem erfolgte eine hydraulische Überrechnung der Leistungsfähigkeiten der relevanten Kanäle.

Die TV-Untersuchungen hatten zu dem Ergebnis, dass der technische Zustand der bestehenden Kanalrohre so schlecht ist, dass eine grundhafte Erneuerung (Kanalaustausch) erforderlich ist. Die hydraulische Überrechnung hatte zum Ergebnis, dass die Durchmesser der neu zu verlegenden Kanäle vergrößert werden müssen um das anfallende Niederschlagswasser ordnungsgemäß ableiten zu können.

Im Haushalt 2016 wurden im Produkt 5.3.8.10 (Oberflächenentwässerung) entsprechende Mittel für die Kanalerneuerungsmaßnahmen sowie die projekt- und/ baubegleitenden Ingenieurleistungen bereitgestellt.

Die erforderlichen Tiefbauarbeiten für die Kanalerneuerungen wurden im August 2016 VOB-konform öffentlich ausgeschrieben. Der Zweckverband Ostholstein (ZVO) wird parallel mit den städtischen Kanalbauarbeiten die Wasserleitungen erneuern. Die entsprechenden Erdarbeiten für die Erneuerung der Trinkwasserleitungen wurden gemeinsam mit den Kanalbauarbeiten ausgeschrieben. Die Erdarbeiten für den Wasserleitungsbau werden direkt vom ZVO beauftragt und direkt mit dem ZVO abgerechnet.

Zehn Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert, davon haben sieben Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Angebote wurden entsprechend §§ 13 bis 16 VOB/A geprüft und gewertet.

Nach formaler und sachlicher Prüfung ist das Angebot der Firma AMW GmbH, Eutin, als das wirtschaftlichste Angebot zu werten.

Die zu vergebende Auftragssumme für den Kanalbau beträgt 375.842,92 EURO brutto.

Die Zuschlags- und Bindefrist für die Vergabe der Bauleistungen endet am 31.10.2016.

B) STELLUNGNAHME

Auf die Ausführungen unter Punkt A) dieser Vorlage wird vollumfänglich verwiesen.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Im Haushalt 2016 sind im Produkt 5.3.8.10 (Oberflächenentwässerung) für Kanalerneuerungsmaßnahmen 1.085.000,00 EURO bzw. für das Einzelprojekt der Kanalerneuerung Schulstraße / Weidestraße 385.000,00 EURO eingestellt. Entsprechend erforderliche Mittel für die zu vergebenden Bauleistungen sind somit bereitgestellt.

Die Deckung einer Überschreitung des Mittelansatzes erfolgt über entsprechende Minderausgaben innerhalb des Budgets der Oberflächenentwässerung.

D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Firma AMW GmbH, Eutin, wird mit der Ausführung der Tiefbauleistungen zur Erneuerung der Niederschlagswasserkanalisation in Teilbereichen der Schulstraße / Weidestraße beauftragt. Basis der Beauftragung ist das zum Submissionstermin (29.09.2016) abgegebene Angebot der Firma AMW GmbH.

Die Auftragshöhe beträgt 375.842,92 EURO brutto.



Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	<i>[Signature]</i> 18/10/16
Büroleitender Beamter	<i>[Signature]</i> 18.10.16